

Medien- und Literaturliste zum Welttag des Wassers am 22. März 2018

I. Filme & Co.

Kamishibai-Bildkarten: Das Wasser gehört allen (865)

Stiftung Weltethos, Deutschland 2018

12 Bildkarten (A3) für Erzähltheater, 1 CD, 1 Begleitheft

Seit Tagen finden die Tiere der Savanne nichts mehr zu trinken. Es gibt nur noch ein einziges Wasserloch, aber der mächtige Elefant verjagt sie alle von dort. Als er selbst einmal fort muss, beauftragt er eine Schildkröte, das Wasserloch zu bewachen. Und auch die Schildkröte schickt alle Tiere fort. Ob Giraffe, Zebra oder Straußenvogel - alle gehorchen der Schildkröte und dem Elefanten. Aber was passiert, wenn trotzdem einer aus dem Wasserloch trinkt? Diese Bildfolge thematisiert in der Form eines Märchens Fragen des Zusammenlebens, der Solidarität und der Gerechtigkeit. Das Begleitheft für ErzieherInnen enthält Fragen zur Gestaltung von Gesprächsanlässen, vertiefende Praxisideen und eine CD der Musikgruppe KUNTU. *ab 4*

Rain Is Falling (DVK172)

Holger Ernst, Deutschland 2004

15 Min., f., Kurzspielfilm

In einem namenlosen fernen Land kümmert sich ein kleines Mädchen um seine kranke Mutter. Von weit her schleppt das Kind die schweren Wasserkrüge in das ärmliche Haus. Das Wasser ist in dieser von Dürre und Trockenheit geprägten Welt ein kostbares Gut, von dem kein Tropfen vergeudet werden darf. Als das Mädchen zuhause angekommen ist, beginnt es plötzlich heftig zu regnen. Nach und nach tropft es von der Decke. Überall stellt das Mädchen Gefäße auf, um das kostbare Regenwasser zu sammeln. Als es einen dicken Wassertropfen direkt über dem Kopf der schlafenden Mutter bemerkt, fängt es minutenlang mit einem Glas die Tropfen auf, damit die Mutter nicht geweckt wird. Das Medium ist auch als Download verfügbar. *ab 8*

Über Wasser (DVK705)

Udo Maurer, Deutschland 2007

83 Min., f., Dokumentarfilm, FSK: o.A.

Auf den Spuren eines Elements begibt sich Regisseur auf eine Weltreise. Das Wasser, natürliche Lebensgrundlage, verliert immer mehr an Selbstverständlichkeit. Zwischen Ware und Menschenrecht steht das Lebelement immer häufiger im Zentrum der Aufmerksamkeit. In immer extremeren Erscheinungsformen - Dürre, Sintflut, Verschmutzung - entwickelt es eine Dramatik, die die Grundfesten der menschlichen Zivilisation erschüttert. "Über Wasser" erzählt in drei Geschichten von der existentiellen Bedeutung des Wassers für die Menschheit. Im überfluteten Bangladesch, wo aus Häusern Boote werden, in der Steppe Kasachstans, wo Fischerdörfer nach dem Verschwinden des Aralsees plötzlich in einer Wüste stehen, und in den dichtbesiedelten Slums von Nairobi, wo Trinkwasser zur Ware und zu einer Frage von Leben und Tod wird. *ab 14*

Der Weg des Wassers (DVK730)

BMZ, Deutschland 2008

16 Min., f., DVD mit 4 Kurzfilmen

1. Mehr Zeit für Entwicklung (3 Min.): Ein bis zwei Jahre Unterricht gehen Mädchen in Burkina Faso im Laufe ihrer Schulzeit durch ihr tägliches Wasserholen verloren. Eine Verbesserung der Wasserversorgung in ländlichen Gebieten soll Wandel bringen und besonders Frauen und Kindern bessere Entwicklungschancen ermöglichen. - 2. Sauberes Wasser für ein besseres Leben (3 Min.): Der Zugang zu Trinkwasser stellt viele Bewohner von Ouagadougou, der Hauptstadt Burkina Fasos, vor große Probleme. Viele Brunnen sind verschmutzt, öffentliche Wasserstellen meist weit entfernt und mobile Wasserverkäufer verlangen viel Geld. Durch das Errichten weiterer öffentlicher Zapfstellen und Hofanschlüsse soll den Bewohnern der Zugang zu

sauberem Trinkwasser ermöglicht werden. - 3. Wasser ist Leben - Sanitärversorgung ist Würde (3 Min.): Nur jeder zehnte Haushalt in Burkina Faso verfügt über eine geeignete Latrine. Trinkwasserquellen sind durch Abwasser gefährdet, für körperliche Hygiene fehlt oft sauberes Wasser. Diese Zustände führen häufig zu Erkrankungen. Mit dem Bau neuer Latrinen und Gemeinschaftstoiletten, einem geregelten Abwassermanagement und der Einführung ökologischer Sanitärsysteme werden die hygienischen Bedingungen für Mensch und Umwelt verbessert. - 4. Der Weg des Wassers - Entwicklungszusammenarbeit in Burkina Faso (7 Min.): Wasserknappheit und extreme Temperaturen sind in Burkina Faso ein ständiges Problem. Das zunehmende Wachstum der Bevölkerung und die Abwanderung in die Städte führen zu einem erhöhten Bedarf an Wasser - für den täglichen Bedarf, Hygiene, Landwirtschaft und Industrie. Der Ziga-Stausee nordöstlich der Hauptstadt zählt zu den größten Projekten im Bereich der Wasserversorgung. Der Film zeigt den Weg des Wassers in die Stadt und informiert über die Projekte des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung im Bereich Wasser und Abwasser. *ab 10*

Flow - Wasser ist Leben (DVK731)

Irena Salina, USA 2008

81 Min., f., Dokumentation, FSK: 6

Wasser ist die Essenz allen Lebens und ebenso unentbehrlich wie die Luft zum Atmen. Wie steht es um die globale Verteilung dieser Ressource? Irena Salina hat Wissenschaftler, Umweltbeauftragte, Verbraucher und Wasserwirtschaftler in aller Welt zu diesem Thema befragt. Ihre Untersuchung führt sie in südafrikanische Townships, nach Südamerika und Indien, an Orte, in denen die Trinkwasserversorgung privatisiert ist. Dort müssen die Ärmsten der Armen verschmutztes Flußwasser trinken. Salina nimmt die Geschäftspolitik der großen Konzerne, die mit Wasser handeln, kritisch unter die Lupe, beispielsweise in Kanada, wo ein Lebensmittelkonzern ganze Flüsse austrocknen lässt. Der Film zeigt auf, welche Verteilungskämpfe auf die Welt zukommen, wenn nicht global der Zugang zu Wasser zu einem Grundrecht der Menschen wird. *ab 14*

Eine Giraffe im Regen (Une giraffe sous la pluie) (DVK1179)

Pascale Hecquet, Belgien / Frankreich 2007

12 Min., f., Animationsfilm

Im ausgedörrten Giraffen-Dorf Djambali ist alles Wasser für den luxuriösen Pool des Löwen reserviert. Eine mutige Giraffe will das nicht länger akzeptieren und zapft die verbotene Wasserleitung an. Die Konsequenzen lassen nicht lange auf sich warten: Schergen des Löwen bringen die Giraffe unverzüglich zum Flughafen. Sie ist gezwungen, ein neues Leben zu beginnen, und findet sich so in Mirzapolis, der Stadt der Hunde, wieder. Dort gibt es zwar genug Wasser, doch überall gelten seltsame Regeln, welche die Giraffe nicht versteht. Zunächst findet sie auch keine Arbeit, aber eines morgens kommt ein freundlicher Gärtner zu Besuch, der dringend ihre Hilfe benötigt. Das lange Tier soll ihm beim Stutzen von Bäumen und Hecken zur Hand gehen. Die Giraffe nimmt gerne an, hat sie doch den ganzen Tag Hunger und Appetit auf gesundes Grünzeug. Die Beiden freunden sich während der gemeinsamen Arbeit an und mit dem kleinen Vogel aus der Pension werden sie sogar ein erfolgreiches Team. Doch auch in Mirzapolis bekommt die Giraffe keine Aufenthaltserlaubnis. Erneut wird sie an den Flughafen verfrachtet und des Landes verwiesen. Diesmal stehen ihr allerdings die neuen Freunde zur Seite und fliehen gemeinsam mit der Giraffe zum Hafen. Dort gehen sie als blinde Passagiere an Bord eines Schiffes; mit dem Ziel der verheißungsvollen Gartenstadt (Garden City). Das Medium ist auch als Download verfügbar. *ab 8*

Wenn kein Regen fällt (DVK1196)

Wolfgang Wunsch, Deutschland 2012

26 Min., f., Dokumentarfilm

Der Hauptfilm führt nach Ostafrika, wo die Menschen zunehmend mit Trockenheit zu kämpfen haben. Der Safari-Tourist merkt meist nichts davon, steht ihm in den Lodges doch immer Wasser im Überfluss zur Verfügung. Anders ist das bei den traditionell lebenden Massai, denen in Dürrejahre die Rinder verdursten und verhungern und die damit auch ihren Wohlstand verlieren. Durch das Ausweisen von Nationalparks wurden den Massai Weideflächen entzogen, die jetzt den Wildtieren und Touristen zur Verfügung stehen. Schwierig wird es, wenn der Regen ausbleibt. Um ihre Tiere zu retten, treiben die Massai ihre Rinder nachts in den Park, auch wenn es verboten ist. Dort, wo der Viehbestand zu hoch ist, bleibt nur der blanke Boden zurück. Erosion und Hunger sind die Folge. Hilfsprogramme mildern die größte Not. Menschen und Tiere

holen das letzte Wasser und die letzten Fische aus dem ausgetrockneten Flussbett. Eine Pumpe saugt das letzte Wasser ab, denn ohne Bewässerung kann eine nahe gelegene Farm nichts anbauen. Dort wird durch Tröpfchenbewässerung Wasser gespart. Trotzdem reicht das Wasser nicht für alle Felder. Diejenigen, die keinen Zugang zum Wasser haben, müssen warten und hoffen. Gründe für diese Situation in Kenia mögen die globale Erderwärmung und das Abholzen der Wälder sein. Obwohl Kenia nur noch zu knapp zwei Prozent mit Wald bedeckt ist, wird fleißig weiter abgeholzt. Der Hunger nach Siedlungsland und Rohstoffen ist ungebremst. Dabei will der jetzige kenianische Präsident den Mau-Wald eigentlich wieder aufforsten. *ab 12*

Bottled Life - Nestlés Geschäft mit dem Wasser (DVK1338)

Urs Schnell, Schweiz/Deutschland/USA, 2012

94 Min., f., Dokumentarfilm

Ist sauberes Wasser ein Menschenrecht oder eine Handelsware? Der Schweizer Journalist Res Gehringer geht dieser Frage am Beispiel der Vermarktung von Trinkwasser durch Nestlé nach, dem größten Nahrungsmittelhersteller der Welt. Er untersucht Geschäftspraktiken und humanitäres Engagement des Konzerns, besucht verschiedene Standorte und trifft dort auf Kritiker wie Befürworter. Bei Nestlé selbst steht Gehringer allerdings weltweit vor verschlossenen Türen. Der Dokumentarfilm zeigt investigativ und differenziert, welche Konflikte hinter dem Wasserhandel stecken. *ab 12*

Kinder in einer Welt: Leben in Kenia (DVK1353)

FWU, Deutschland 2014

15 Min., f., Dokumentarfilm

Die Folge "Jeder Tropfen zählt" der Serie "stark!" von ZDF/KIKA zeigt exemplarisch an dem Jungen Mussao und seiner Schwester Kassioika die Lebensbedingungen in Kenia auf und spricht Hilfsprojekte an - ohne Überheblichkeit und Schwere und aus der Perspektive der kenianischen Kinder. Das Arbeitsmaterial auf der ROM-Ebene regt dazu an, über das Leben in einer Welt zu reflektieren und sich mit einem bewussten und sparsamen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser auseinanderzusetzen. Der Film und die Arbeitsblätter können in der Grund- und Förderschule ab der 1. Klasse eingesetzt werden. Für die Zielgruppe Kinder mit Förderbedarf gibt es von allen Arbeitsblättern auch jeweils eine Version mit angepasstem Niveau und größerer Schriftgröße *ab 6*

II. Literatur

Bottled Life - Nestlés Geschäfte mit dem Wasser (AFIU146)

(Red.) Ruth Köppl ; Heinz Urban

2012

Das Unterrichtsmaterial zum Dokumentarfilm "Bottled Life : Nestlés Geschäfte mit Wasser" besteht aus den folgenden Teilen: Aufgaben und Fragen zur Vor- und Nachbereitung des Kinobesuchs, Diskutiert im Plenum anhand eurer Notizen zum Film, Lest den Text "Warum dieser Film?", Schreibe eine kurze Filmkritik, Text "Warum dieser Film?", Aufgaben und Fragen zu thematischen Schwerpunkten des Films (Nestlés Strategie mit dem Wasser, Wasser - Das blaue Gold, Wasser als Menschenrecht?, Wasserknappheit und Wasserverschmutzung, Bildbeschreibung).

Das Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2016/17 - Meere und Ozeane : Die Melodie des Meeres ; Pädagogisches Begleitmaterial (AFIU351)

(Red.) Burkhard Wetekam ; (Hrsg.) Vision Kino gGmbH

2016

Das pädagogische Begleitmaterial zum Trickfilm "Die Melodie des Meeres" besteht aus den folgenden Teilen: Der Film, Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer, Arbeitsmaterialien "Du und das Meer" (Dreimal Wasser: See, Meer und Ozean, Dreimal Bewegung: Immer was los im Wasser, Unendlich weit - höllisch tief - Fragen und Antworten zum Meer und den Ozeanen, Müll im Meer, "Die Meere vertragen nicht alles, was man mit ihnen macht" : Interview mit dem Meeresforscher Matthias Haeckel, Bilder von einer Expedition im Pazifik, Deine Geschichte zum Meer), Arbeitsmaterialien zum Film (Leben in einem Paradies?, Die Geschichte beginnt, Ben und seine Familie, Märchen oder Wirklichkeit?, Magie am Meer, Das Meer und die

Märchen, Nach der Filmbetrachtung, Sonderbare Wesen aus dem Meer, Leben auf dem Leuchtturm, Warum können Leuchttürme so weit leuchten?).

Das Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2016/17 - Meere und Ozeane : Tortuga - Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte ; Pädagogisches Begleitmaterial (AFIU352)

(Red.) Burkhard Wetekam ; (Hrsg.) Vision Kino gGmbH 2016

Das pädagogische Begleitmaterial zum Dokumentarfilm "Tortuga - Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte" besteht aus den folgenden Teilen: Der Film, Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer, Arbeitsmaterialien "Du und das Meer", Arbeitsmaterialien zum Film (Was weißt du über Schildkröten?, Die Geschichte beginnt und ihr werdet Regisseure, Den Filmanfang gestalten, Wie war der Film?, Der Reiseplan der Schildkröte, Warum Meeresschildkröten? : Eine junge Forscherin im Interview, Schildkröten reisen seit Millionen von Jahren durchs Meer - ihre größte Bedrohung ist heute der Mensch, Die kleine Schildkröte und das große Schiff - eine Filmsequenz unter der Lupe).

Das Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2016/17 - Meere und Ozeane : Findet Dorie ; Pädagogisches Begleitmaterial (AFIU353)

(Red.) Burkhard Wetekam ; (Hrsg.) Vision Kino gGmbH 2016

Das pädagogische Begleitmaterial zum Trickfilm "Findet Dorie" besteht aus den folgenden Teilen: Der Film, Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer (Die Unterrichtsmaterialien, Findet Dorie - eine Geschichte im Meer, Wer ist Dorie? - Die Hauptfigur unter der Lupe, Zwei Szenen aus Dories Kindheit, Wenn man alles vergisst - wozu brauchen wir ein Gedächtnis?, Dorie und Hank - eine nicht ganz einfache Beziehung, Stationenplan - eine Reise durch Dories Welt, Dories Zuhause: Ein Korallenriff, Gefahr für die Korallen, Der Kelpwald - ein Urwald unter Wasser?, Gefahr für den Kelpwald, Dorie - ein Paletten-Doktorfisch, Marlin und Nemo - Clownfische, Hank - ein Mimikry-Oktopus, Was findet man in einem Eimer Meerwasser?, Der Meeresgrund - buntes Leben und sonderbare Dinge, Gefahr auf dem Meeresboden - bist du ein/e Experte/in?, Eine Dorie im eigenen Aquarium?, Das Meer zum Anfassen ein Besuch im Ozeaneum in Stralsund, Kreuzwörtertsel, Lösungen).

Symbole : Das große Werkbuch für Gottesdienst und Gemeindegemeinschaft ; Mit CD-ROM (KE102)

(Hrsg.) Maria Saam 2010

Menschen brauchen Symbole. Sie eröffnen Dimensionen des Denkens und Fühlens, die sonst eher schwer zugänglich sind. So können Symbole gerade auch Kirchenferneren Wege zur Liturgie eröffnen. Das neue Werkbuch bietet eine Fülle von praxiserprobten Gottesdienstmodellen und Bausteinen, die auf verschiedenste Weise Symbole für den Glauben erschließen. Ob für Weihnachten, Ostern oder biografische Anlässe, ob für Kinder oder Erwachsene das Spektrum an Gottesdiensten, Texten, Impulsen und vielem mehr ist breit. Übersichtlich gegliedert und mit hilfreichen Registern versehen ist das Werkbuch eine optimale Arbeitshilfe, um schnell das Richtige zu finden. Auch das Symbol Wasser wird im Band behandelt.

Wasser, Licht und ein Versprechen : Mit Kindern Taufe erleben (KE61)

Michael Jahnke 2004

An ihre eigene Taufe können sich die meisten Kinder nicht mehr erinnern. Um ihnen aber dennoch ein Gefühl dafür zu geben, was es mit der Taufe auf sich hat, enthält der Band zahlreiche Anregungen und Ideen. Nach einer allgemeinen Einführung zum Thema, enthält der Band Gestaltungsvorschläge zu den Themen Wasser, Namen, Kreuz, Licht und Kleid. Abgerundet wird alles mit einem ausgearbeiteten Entwurf eines Taufferinnerungsfestes.

Wasser - Gabe Gottes : Bausteine für Gemeindegemeinschaft und Gottesdienst (KE83)

(Hrsg.) Evang. OKR, Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Dekade zur Überwindung von Gewalt, den Umwelträten der Evang. Landeskirchen und der ACK in Baden-Württemberg 2006

Nach Empfehlung des ökumenischen Rates der Kirchen soll der 1. September als Tag der Schöpfung und

des Gebetes gefeiert werden. Für das Jahr 2006 wurde das Thema "Wasser - Gabe Gottes" ausgewählt. Im vorliegenden Heft befinden sich zum einen Gottesdienst-Entwürfe zum Tag der Schöpfung 2006 und zum anderen Lieder, Gebete, Anspiele und Texte zum Thema Wasser.

Bilder und Symbole aus der Bibel in neuen Zusammenhängen sehen und verstehen (MRA1/297)

Doreen Blumhagen 2011

Motivieren Sie Schüler zum Stöbern in der Bibel! Auf über 50 Kopiervorlagen lernen sie zentrale biblische Bilder/Symbole kennen und erarbeiten sehr handlungsorientiert deren Inhalt und Bedeutung. Die Herangehensweise ist hierbei immer gleich: Zunächst erkennen die Schüler, dass ihnen viele Bilder/Symbole in heutiger Zeit in der Werbung, in Songtexten, generell in ihrem Alltag begegnen und hierbei bewusst mit ihrem Bedeutungsgehalt und den ausgelösten Assoziationen gespielt wird. Im Anschluss daran werden einzelne Bibelstellen, in denen das Bild/Symbol auftaucht, genauer analysiert und mit den oben genannten Beispielen in Verbindung gebracht. In einem letzten Arbeitsschritt geht es darum, dass die Schüler ausgehend vom biblischen Bild/Symbol und den Bibeltexten einen Bezug zu ihrem eigenen Leben herstellen. Hier geht es um Themen wie Gemeinschaft und Verantwortung, Freiheit und Zwang, Gewissen, Konflikte, Wegweiser und Lichtblicke, Schuld und Angst. Zu jedem Bild/Symbol finden Sie eine kurze Sachanalyse und methodische Hinweise zur Unterrichtsvorbereitung. Es schließen sich die Kopiervorlagen mit zahlreichen Fotos, Bibeltexten und Lösungen an.

Themenhefte Religion : Symbole im Christentum (MRA1/453)

Sabine Falter 2014

Diese Themenheft-Reihe bereitet klassische Lehrplanthemen kompakt und übersichtlich auf. Die kopierfertigen Arbeitsblätter helfen die Vorbereitungszeit zu verkürzen und bieten Schülern einen abwechslungsreichen, motivierenden Religionsunterricht. Leicht verständliche Hintergrundinfos sowie vielseitige, kreative Aufgaben und Methoden ermöglichen neue Zugänge. Mit diesem Band kann das im Lehrplan immer wiederkehrende Thema "Symbole als Sprache der Religion" abgedeckt werden. Vor allem zahlreiche Sprichwörter und Redewendungen machen deutlich, wie lebendig die Symbole auch heute noch sind.

Katholische Religion an Stationen Spezial : Handlungsorientierte Materialien für die Klassen 1 bis 4 ; Bilder und Symbole (MRA1/483)

Martina Knipp 2015

Mit diesem Band vermitteln Sie wichtige Inhalte und leiten zugleich Ihre Schüler zu selbstständigem Arbeiten trotz unterschiedlicher Lernvoraussetzungen an. Beim Basteln, Rätseln und Malen nutzen die Kinder unterschiedliche Lernkanäle und verankern Wissen sicher und nachhaltig – und das alles ohne großen Aufwand für Sie! Die Arbeitsblätter sind auch ideal für die Freiarbeit geeignet. Stationen zu folgenden Symbolen enthält der Band: Licht, Weg, Wasser, Kreuz, Baum, Stern, Fisch und Taube. Der Band enthält 5 – 9 Stationen pro Themenbereich, 60 Arbeitsblätter als Kopiervorlagen sowie einen Lösungsteil in Karteikartenform.

Evangelische Religion an Stationen Spezial : Bilder und Symbole ; Handlungsorientierte Materialien für die Klassen 1 bis 4 (MRA1/489)

Martina Knipp 2015

Mit diesem Band vermitteln Sie wichtige Inhalte und leiten zugleich Ihre Schüler zu selbstständigem Arbeiten trotz unterschiedlicher Lernvoraussetzungen an. Beim Basteln, Puzzeln, Spielen, Malen und bei Bilderätseln nutzen die Kinder unterschiedliche Lernkanäle und verankern Wissen sicher und nachhaltig - und das alles ohne großen Aufwand für Sie! Die Arbeitsblätter sind auch ideal für die Freiarbeit geeignet. Der Band enthält Materialien und Ideen zu den folgenden Symbolen: Licht, Weg, Wasser, Kreuz, Baum, Stern, Fisch und Taube. Er enthält 5-9 Stationen pro Themenbereich und 60 Arbeitsblätter als Kopiervorlagen sowie einen Lösungsteil in Karteikartenform.

Kinder entdecken christliche Symbole : Unterrichtseinheiten zum Sofort-Loslegen ; Klasse 1-4 (MRA1/580)

Aline Kurt 2017

Symbole kennen die Kinder schon aus ihrem eignen Alltag – etwa wenn sie sich gegenseitig Freundschaftsarmbänder schenken. Mit diesen fertigen Unterrichtsstunden entdecken sie nun auch die zentralen christlichen Symbole – und zwar genauso handlungsorientiert und altersgerecht. Ob im katholischen oder evangelischen Religionsunterricht, als Einzelstunde oder als Themenreihe: Jede Stunde behandelt ein Symbol. Die übersichtlich dargestellten Stundenbilder sind unterteilt in Angebote für Klasse 1/2 (mit Vorschlägen für Nicht-Leser) sowie Klasse 3/4. Die passenden Arbeitsblätter und Kopiervorlagen sind in diesem Papphefter direkt dabei – so können Sie ganz ohne aufwändige Unterrichtsvorbereitung einfach „Ihre“ Stunde(n) auswählen und sie sofort umsetzen. Bastelanleitungen, Spiele, Geschichten und Bildvorlagen sorgen für Methodenvielfalt, Motivation und Spaß. Das Kreuz als zentrales Element von Christentum und Kirche und als Erinnerung an den Tod Jesu lernen die Kinder genauso kennen wie den Fisch als christliches Erkennungszeichen, den Engel als Tröster, Beschützer und Helfer oder die Taube als Symbol für Frieden, Freiheit und Reinheit. Auch mit den Symbolen Wasser, Kerze bzw. Licht, Brot, Baum, Wein, Hand, Weg, Himmel, Herz und Regenbogen beschäftigen sie sich. Es gibt also viel zu entdecken!

Das Krippenkindernaturspielebuch (NF242)

Brigitte Wilmes-Mielenhausen ; (Ill.) Ines Rarisch 2018

Kinder im Krippenalter möchten die Natur entdecken. Mit Interesse beobachten sie eine Schnecke oder einen Schmetterling, sammeln Blätter und Herbstfrüchte, spielen mit Sand oder Erde. Das Krippenkindernaturspielebuch bietet pädagogischen Fachkräften praktische Spiel-Anregungen und verbindet gleichzeitig verschiedene Methoden und Bildungsbereiche miteinander. Kinder unter 3 Jahren entwickeln damit eine elementare, sinnliche Beziehung zur Natur und lernen sie durch genaues Betrachten, Sammeln und Ausprobieren kennen. Der Band enthält u. a. auch das folgenden Kapitel: Wasser(-stellen) (Wasserspiele, kleine Wasserstellen bauen und entdecken, Wassermatsch mit Sand und Erde),

Kinder entdecken Erde, Feuer, Wasser, Luft (NF69)

Monika und Petra Bezdek 2009

Ob draußen oder drinnen, ob im Winter oder im Sommer: Die vier Elemente warten nur noch darauf, von den Kindern entdeckt und erforscht, erspielt und bestaunt zu werden. Das Buch liefert zahlreiche Praxisanregungen: Merkreime zum Wesen der Elemente, spannende Spiele, abenteuerliche Ausflüge und einfache Experimente in der größtmöglichen Forscherecke der Natur selbst! Denn in der Begegnung mit der Natur kann eine Wertschätzung erwachsen, die für einen nachhaltigen Umgang mit den Gütern der Welt unumgänglich ist.

Geht der Winter im Sommer an den Nordpol? : Spielerisch die Welt entdecken ; MINT - Naturwissenschaftliches Denken und Erleben im Kindergarten (NF79)

Martin Kramer ; Sabine Schmidt-Halewicz 2010

Die Bildungspläne sagen klar: Naturwissenschaftliche Bildung gehört schon in den Kindergarten. Allerdings war MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) bislang nicht Teil der Ausbildung von Erzieher/innen. Dieses Buch zeigt, wie Kinder an Naturwissenschaften herangeführt werden können: spielerisch und mit allen Sinnen. Alle Versuche werden detailliert beschrieben. Die durchgängig farbigen Abbildungen und Fotos machen Lust darauf, sofort mit dem Experimentieren anzufangen. Der Band ist in die folgenden drei großen Kapitel unterteilt: Mathematik ohne Zahlen, Physik: Die Frage zählt, nicht das Ergebnis sowie Rund ums Wasser.

Wasser schenkt Leben : Unterrichtsbaustein für die Primarstufe (QHD115)

(Hrsg.) Misereor 2012

Der Unterrichtsbaustein zum Thema Wasser für die Primarstufe besteht aus den folgenden Teilen: Basisteil

"Wasser schenkt Leben" (Wasser spielt überall auf der Erde eine wichtige Rolle, Die Erde der blaue Planet, Wasserholen - ein Bewegungsspiel, Wasser - einige allgemeine Informationen, Medien und Literatur, Für Schöpfung und Gerechtigkeit - ein Misereorprojekt, Präsentation des Projektes "Wasser schenkt leben") und drei Modulen, die anhand von drei Kindern aus Kenia, Thailand und Brasilien sichtbar machen, wie unterschiedlich sich das Leben mit Wasser gestaltet, je nachdem wie viel davon zur Verfügung steht.

Feuer, Wasser, Luft & Erde : Poesie der Elemente (TPB38)

Hrsg. von Anton G. Leitner 2009

Die vier Elemente durchziehen die Lyrik-Geschichte: Annette von Droste-Hülshoff wärmt sich am Hirtenfeuer, Goethes Zauberlehrling ertrinkt fast im Wasser, Christian Morgenstern besingt die sterbende Luft, Bertolt Brecht sinniert über Erde und Vergänglichkeit. Klassiker der Lyrik korrespondieren mit zeitgenössischer Poesie. Der Autor, Herausgeber der Zeitschrift "Das Gedicht", entdeckt in seiner Anthologie aber auch Unerwartetes und Unbekanntes.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne an mich wenden: Evang. Medienhaus, Bibliothek, Kerstin Thoma, Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart, Tel. 07 11/ 222 76 44,

E-Mail: kerstin.thoma@evmedienhaus.de,

Meinen Blog finden Sie unter www.medienkompass.de

Neues finden Sie unter <https://www.evmedienhaus.de/ueber-uns/ueber-uns/downloads/>

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do: 9.00 bis 16.30 Uhr , Mi + Fr: 9.00 bis 12.30 Uhr

Bestellte Medien können Sie auch zu jeder Tages- und Nachtzeit im Vorraum des Ökumenischen Medienladens abholen bzw. zurückbringen. Lassen Sie sich hierzu bitte den Türcode geben.